

Plädoyer im „Ehren“mord ohne Leiche



Im „Ehrenmord“ ohne Leiche hat jetzt die Staatsanwältin in Bonn ihr Plädoyer gehalten. Sie fodert lebenslange Freiheitsstrafe für einen 65-jährigen Syrer, der im August 1993 seine damals 17-jährige Tochter Waffa erwürgt haben soll, weil sie mit ihrem Lebenswandel die Familienehre „beschmutzte“. Die Kronzeugin der Anklage, die Schwester der Ermordeten, musste am Schal der bereits Toten ziehen, um sich deren Schicksal als Warnung zu verinnerlichen. Einzelheiten aus der multikulturellen Parallelgesellschaft hier.

(Spürnase: Voltaire)